

Max Dauthendey (1867-1918)

Meine Zunge wird heiß und beredt für dich

Warm von der Sonne geründet ist dein Leib, und vom Sommer genährt wie die Ähre.
Wohl habe ich ein Bett geziert für deinen Leib, aber wo finde ich ein Bett reich genug für dein Herz?

Die Blumen bestaunen dich und sterben für dich und machen anderen Platz, die dich sehen wollen.

5

Meine Zunge wird heiß und beredt für dich wie der eiserne Hammer der Glocke.
(65 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/hochzeit/hochzeit.html>